

Ergebnisveröffentlichung Q2 GJ 2024

1. Januar bis 31. März 2024



München, 8. Mai 2024 – Siemens Energy veröffentlichte heute die Ergebnisse für das 2. Quartal des Geschäftsjahres 2024, das am 31. März 2024 endete.

Siemens Energy profitiert von positivem Marktumfeld und liefert weiteres solides Quartal. Angepasster Ausblick reflektiert stärkeres Wachstum und positive Cash-Entwicklung.

„Die starke Entwicklung im zweiten Quartal zeugt von der anhaltend starken Nachfrage nach unserer Energiewende-Technologie sowie ersten Erfolgen bei der Stabilisierung des Windgeschäfts. Vor dem Hintergrund dieser positiven Entwicklung haben wir unseren Ausblick erhöht. Die Wende im Windgeschäft hat weiterhin absolute Priorität. Aus diesem Grund ergreifen wir zusätzliche Maßnahmen, um die Komplexität zu reduzieren und den Fokus des Geschäfts zu erhöhen“, sagt Christian Bruch, CEO der Siemens Energy AG.

- Im zweiten Quartal des Geschäftsjahres setzte sich die starke Entwicklung in den Märkten von Siemens Energy und bei der Stromnachfrage fort.
- Erwartungsgemäß ging der Auftragseingang gegenüber dem hohen Vergleichsniveau des Vorjahres zurück. Dies was vor allem auf ein geringeres Volumen aus Großaufträgen zurückzuführen. Zuwächse bei Grid Technologies und Transformation of Industry konnten den Auftragsrückgang in den anderen Segmenten, hauptsächlich bei Siemens Gamesa, nicht ausgleichen. Insgesamt betrug der Rückgang auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) 21,8 %, bei einem Auftragseingang von 9,5 Mrd. €. Das Book-to-Bill-Verhältnis (Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatzerlösen) lag wieder über 1 und ließ den Auftragsbestand auf einen neuen Höchststand von 119 Mrd. € steigen.
- Bei starkem bzw. beträchtlichem Wachstum von Grid Technologies und Transformation of Industry stiegen die Umsatzerlöse auf vergleichbarer Basis um 3,7 % auf 8,3 Mrd. €.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten von Siemens Energy erhöhte sich sehr stark auf 170 Mio. € (Q2 GJ 2023: 41 Mio. €), teilweise begünstigt durch positive Währungseffekte. Die Sondereffekte beliefen sich auf plus 331 Mio. € (Q2 GJ 2023: plus 23 Mio. €), in erster Linie infolge der Gewinne (vor Steuern) aus dem Verkauf von Geschäften aufgrund der laufenden Fortschritte bei Veräußerungen und dem beschleunigten Portfolioumbau. Dementsprechend betrug das Ergebnis von Siemens Energy 501 Mio. € (Q2 GJ 2023: 64 Mio. €).
- Siemens Energy berichtete einen Gewinn nach Steuern von 108 Mio. € (Q2 GJ 2023: Verlust nach Steuern 189 Mio. €). Das entsprechende unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei plus 0,08 € (Q2 GJ 2023: minus 0,25 €).
- Der Free Cashflow vor Steuern war mit 483 Mio. € (Q2 GJ 2023: minus 294 Mio. €) positiv. Die Verbesserung gegenüber dem Vorjahresquartal war vor allem auf die über alle Geschäftsbereiche hinweg starke Cash Conversion und zeitliche Verschiebungen bei Siemens Gamesa zurückzuführen.
- Aufgrund der starken Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr hat Siemens Energy den Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 erhöht. Der Vorstand erwartet für den Siemens Energy Konzern nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse zwischen 10 % und 12 % (bisher zwischen 3 % und 7 %) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen minus 1 % und plus 1 % (bisher zwischen minus 2 % und plus 1 %). Der Free Cashflow vor Steuern soll nun mit bis zu 1,0 Mrd. € positiv ausfallen (bisher negativ in Höhe von rund 1,0 Mrd. €). Die Prognose für den Gewinn nach Steuern von Siemens Energy bleibt unverändert bei bis zu 1 Mrd. €.

Siemens Energy

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2024	GJ 2023	
Auftragseingang	9.470	12.256	(21,8) % ¹
Umsatzerlöse	8.278	8.028	3,7 % ¹
Ergebnis	501	64	>200 %
Ergebnis-Marge	6,1 %	0,8 %	5,2 PP
Sondereffekte (SI)	331	23	>200 %
Ergebnis vor SI	170	41	>200 %
Ergebnis-Marge vor SI	2,1 %	0,5 %	1,5 PP
Gewinn (Verlust) nach Steuern	108	(189)	k.A.
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	0,08	(0,25)	k.A.
Free Cashflow vor Steuern	483	(294)	k.A.

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (22,7) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 3,1 %.

- Der Auftragseingang lag unter der hohen Vergleichsbasis des Vorjahres, in erster Linie aufgrund der erwarteten Rückgänge bei Siemens Gamesa (infolge eines sehr stark rückläufigen Volumens aus Großaufträgen) und Gas Services (vor allem aufgrund der hohen Vergleichsbasis).
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,14. Der Auftragsbestand übertraf erneut den vorherigen Höchststand und stieg auf 119 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse nahmen moderat zu. Das Wachstum bei Transformation of Industry und vor allem Grid Technologies überwog die Rückgänge bei Gas Services und Siemens Gamesa.
- Die Steigerung der Umsatzerlöse im Servicegeschäft übertraf das Wachstum des Neuanlagengeschäfts.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten und die entsprechende Marge verbesserten sich sehr stark, hauptsächlich bedingt durch Grid Technologies und Gas Services und teilweise begünstigt durch positive Währungseffekte.
- Die Sondereffekte schließen Gewinne (vor Steuern) im Zusammenhang mit Veräußerungen und dem beschleunigten Portfoliumbau ein.
- Der Free Cashflow vor Steuern verbesserte sich stark. Den größten Beitrag leistete dabei Gas Services, hauptsächlich aufgrund der Entwicklung des operativen Nettoumlaufvermögens.

Gas Services

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2024	GJ 2023	
Auftragseingang	3.442	4.470	(20,8) % ¹
Umsatzerlöse	2.644	2.844	(6,0) % ¹
Ergebnis	377	326	15,7 %
Ergebnis-Marge	14,3 %	11,5 %	2,8 PP
Sondereffekte (SI)	(4)	32	k.A.
Ergebnis vor SI	381	294	29,6 %
Ergebnis-Marge vor SI	14,4 %	10,3 %	4,1 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (23,0) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit (7,0) %.

- Der Auftragseingang ging gegenüber der hohen Vergleichsbasis des Vorjahres stark zurück. Dies war vor allem auf ein stark rückläufiges Volumen aus Großaufträgen, insbesondere im Neuanlagengeschäft, zurückzuführen. Der Auftragseingang im Servicegeschäft lag nur geringfügig unter dem Vorjahreswert.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis belief sich auf 1,30. Der Auftragsbestand stieg auf 43 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse gingen im Vorjahresvergleich deutlich zurück. Die Zunahme beim Servicegeschäft wurde von einem Rückgang im Neuanlagengeschäft überwogen.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten erhöhte sich stark gegenüber dem bereits hohen Niveau des Vorjahresquartals, die entsprechende Ergebnis-Marge verbesserte sich stärker und profitierte dabei von der Dynamik im Servicegeschäft sowie von positiven, überwiegend währungsbezogenen Einmaleffekten.

Grid Technologies

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2024	GJ 2023	
Auftragseingang	3.737	2.913	27,4 % ¹
Umsatzerlöse	2.195	1.743	25,5 % ¹
Ergebnis	510	111	>200 %
Ergebnis-Marge	23,2 %	6,4 %	16,8 PP
Sondereffekte (SI)	260	(3)	k.A.
Ergebnis vor SI	250	114	119,1 %
Ergebnis-Marge vor SI	11,4 %	6,5 %	4,8 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 28,3 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 25,9 %.

- Beim Auftragseingang wurde der Vorjahreswert stark übertroffen, vor allem aufgrund des Produktgeschäftes von Grid Technologies sowie einem höheren Volumen aus Netzlösungsaufträgen, einschließlich eines Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragungs-(HGÜ-)Großauftrags in Italien.
- Grid Technologies wies ein Book-to-Bill-Verhältnis von 1,70 aus, der Auftragsbestand stieg auf den Rekordwert von 30 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse nahmen über alle Geschäfte hinweg erneut stark zu. Sowohl das Produkt- als auch das Lösungsgeschäft leisteten einen großen Beitrag zum Wachstum.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten wurde mehr als verdoppelt und die entsprechende Marge stieg ebenfalls sehr stark, vor allem bedingt durch das Produktgeschäft. Die Verbesserung ergab sich aufgrund des gestiegenen Volumens, der vergleichsweise höheren Marge des abgearbeiteten Auftragsbestandes sowie durch positive Währungseffekte.
- Die Sondereffekte enthielten den Gewinn (vor Steuern) aus dem Verkauf einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung.

Transformation of Industry

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2024	GJ 2023	
Auftragseingang	1.581	1.394	16,2 % ¹
Umsatzerlöse	1.273	1.156	11,3 % ¹
Ergebnis	84	81	3,5 %
Ergebnis-Marge	6,6 %	7,0 %	(0,4) PP
Sondereffekte (SI)	5	8	(42,7) %
Ergebnis vor SI	79	73	8,7 %
Ergebnis-Marge vor SI	6,2 %	6,3 %	(0,1) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 13,4 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 10,2 %.

Darin:

Sustainable Energy Systems	GJ 2024	GJ 2023	Veränderung
Auftragseingang	3	64	(95,5) % ¹
Umsatzerlöse	40	21	95,0 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	(66,1) %	(64,5) %	(1,6) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (95,5) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 94,9 %.

Electrification, Automation, Digitalization	GJ 2024	GJ 2023	Veränderung
Auftragseingang	343	346	(0,2) % ¹
Umsatzerlöse	346	269	27,8 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	7,0 %	5,1 %	1,9 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (0,9) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 28,4 %.

Industrial Steam Turbines & Generators	GJ 2024	GJ 2023	Veränderung
Auftragseingang	348	429	(19,4) % ¹
Umsatzerlöse	378	379	(0,5) % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	7,9 %	11,4 %	(3,6) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (19,1) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit (0,1) %.

Compression	GJ 2024	GJ 2023	Veränderung
Auftragseingang	888	579	59,8 % ¹
Umsatzerlöse	520	493	8,9 % ¹
Ergebnis-Marge vor SI	9,7 %	6,1 %	3,6 PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um 53,4 % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit 5,5 %.

- Der beträchtliche Anstieg des Auftragseinganges im Vorjahresvergleich war hauptsächlich auf einen Großauftrag des Compression-Geschäfts im Nahen und Mittleren Osten im Wert von annähernd 400 Mio. € zurückzuführen.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,24. Der Auftragsbestand stieg zum Quartalsende auf 8 Mrd. €.
- Die Umsatzerlöse erhöhten sich beträchtlich. Alle Geschäfte lagen auf oder über dem Niveau des Vorjahresquartals. Die Verbesserung beruhte hauptsächlich auf der Abarbeitung des starken Auftragsbestandes und der anhaltenden Dynamik im Servicegeschäft.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten erhöhte sich im Vorjahresvergleich, vor allem bedingt durch ein höheres Volumen, insbesondere im Servicegeschäft. Das Ergebnis war durch negative Einmaleffekte und den Hochlauf des Sustainable-Energy-Systems-Geschäfts belastet.

Siemens Gamesa

(in Mio. €)	Q2		Veränderung
	GJ 2024	GJ 2023	
Auftragseingang	881	3.643	(75,7) % ¹
Umsatzerlöse	2.314	2.438	(4,6) % ¹
Ergebnis	(365)	(386)	5,5 %
Ergebnis-Marge	(15,8) %	(15,8) %	0,1 PP
Sondereffekte (SI)	83	(12)	k.A.
Ergebnis vor SI	(448)	(374)	(19,7) %
Ergebnis-Marge vor SI	(19,4) %	(15,4) %	(4,0) PP

¹ Vergleichbare Basis: Ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte. Der Auftragseingang entwickelte sich um (75,8) % auf nominaler Basis, die Umsatzerlöse mit (5,1) %.

- Wie erwartet war der Auftragseingang gegenüber dem hohen Vorjahreswert sehr stark rückläufig. Der Auftragseingang im Onshore-Geschäft war weiterhin durch die temporäre Unterbrechung der Vertriebstätigkeit bei den 4.X- und 5.X.-Plattformen beeinträchtigt. Darüber hinaus verzeichneten das Offshore- und das Servicegeschäft keine vergleichbaren Großaufträge wie im Vorjahresquartal, das einen 1,7-Mrd.-€-Auftrag im Vereinigten Königreich beinhaltete.
- Das Book-to-Bill-Verhältnis lag bei 0,38. Der Auftragsbestand ging auf 39 Mrd. € zurück.
- Die Umsatzerlöse nahmen moderat ab, da die Rückgänge im Onshore- und im Servicegeschäft das Wachstum im Offshore-Bereich überwogen.
- Das Ergebnis vor Sondereffekten lag erneut im negativen Bereich. Der im Vorjahresvergleich gestiegene Verlust war hauptsächlich volumenbedingt. Weiterhin beeinträchtigten das Ergebnis die durch höhere Plankosten belasteten Projektmargen aufgrund der bekannten Qualitätsprobleme sowie die erhöhten Produktkosten und Herausforderungen beim Hochlauf im Offshore-Bereich des vorangegangenen Geschäftsjahres.
- Die positiven Sondereffekte ergaben sich aus dem Verkauf einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung.

Überleitung Konzernabschluss

Ergebnis vor Sondereffekten (SI)	Q2	
	GJ 2024	GJ 2023
(in Mio. €)		
Summe Segmente	261	106
Überleitung Konzernabschluss	(91)	(65)
Siemens Energy	170	41

Die Überleitung Konzernabschluss umfasst Posten, die das Management als nicht aussagekräftig für die Leistung der Segmente erachtet – insbesondere Konzernführungskosten (Leitung und zentrale Funktionen) und weitere zentrale Posten, Treasury-Aktivitäten sowie Konsolidierungen. Zu den weiteren zentralen Posten zählen Lizenzentgelte für die Marke Siemens, zentrale Dienstleistungen (z.B. Betreuung des Immobilienportfolios des Konzerns, ausgenommen Siemens Gamesa), zentrale Projekte und Beteiligungen sowie sonstige Posten.

Ausblick

Aufgrund der Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr haben wir den Ausblick für das Geschäftsjahr 2024 für Siemens Energy erhöht. Die neue Prognose basiert auf angepassten Annahmen für das Umsatzwachstum aller Segmente sowie auf einer höheren Ergebnisannahme für Grid Technologies. In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres entwickelten sich die Produkt- und Servicegeschäfte in den Segmenten Grid Technologies und Transformation of Industry aufgrund der starken Marktnachfrage besser als erwartet. Für Siemens Gamesa erwarten wir in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres eine Entwicklung der Umsatzerlöse, die das erste Halbjahr stark übertreffen dürfte, insbesondere bedingt durch den fortgesetzten Hochlauf im Offshore-Bereich. Beim Free Cashflow vor Steuern gehen wir davon aus, dass alle Segmente mit Ausnahme von Siemens Gamesa die ursprünglichen Erwartungen übertreffen werden. Dies gilt insbesondere für Gas Services und Grid Technologies, die beide, bedingt durch Kundenzahlungen im Zusammenhang mit einer anhaltenden Auftragsdynamik, starke Mittelzuflüsse verzeichnen sollten.

Dementsprechend erwarten wir nun für **Siemens Energy** ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) in einer Bandbreite von 10 % bis 12 % (bisher zwischen 3 % und 7 %). Die Ergebnis-Marge vor Sondereffekten wird nun zwischen minus 1 % und plus 1 % (bisher zwischen minus 2 % und plus 1 %) erwartet. Unverändert gehen wir von einem Gewinn nach Steuern von bis zu 1 Mrd. € aus, einschließlich der Auswirkungen aus Veräußerungen und des beschleunigten Portfoliumbaus. Darüber hinaus rechnen wir nun mit einem positiven Free Cashflow von bis zu 1,0 Mrd. € (bisher ein negativer Free Cashflow in Höhe von rund 1,0 Mrd. €). Aus den Veräußerungen und dem beschleunigten Portfoliumbau erwarten wir nun für das gesamte Geschäftsjahr Mittelzuflüsse von rund plus 3,0 Mrd. € (bisher in einer Bandbreite von plus 2,5 Mrd. € bis 3,0 Mrd. €).

Im Ausblick für Siemens Energy sind keine Belastungen im Zusammenhang mit rechtlichen und regulatorischen Angelegenheiten enthalten.

Angepasste allgemeine Annahmen je Geschäftsbereich

- **Gas Services** geht nun von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von minus 2 % bis 0 % (bisher zwischen minus 4 % und 0 %) und einer Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 9 % bis 11 % (unverändert) aus.
- **Grid Technologies** plant nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 32 % bis 34 % (bisher 18 % bis 22 %) sowie eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten zwischen 8 % und 10 % (bisher zwischen 7 % und 9 %) zu erreichen.
- **Transformation of Industry** unterstellt nun ein vergleichbares Wachstum der Umsatzerlöse von 14 % bis 16 % (bisher 8 % bis 12 %) und eine Ergebnis-Marge vor Sondereffekten von 5 % bis 7 % (unverändert).
- **Siemens Gamesa** geht nun von einem vergleichbaren Wachstum der Umsatzerlöse von 10 % bis 12 % (bisher 0 % bis plus 4 %) sowie einem negativen Ergebnis vor Sondereffekten von rund 2 Mrd. € (unverändert) aus.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:30 Uhr MEZ wird die Telefonpressekonferenz zu den Finanzzahlen des zweiten Quartals des Geschäftsjahres 2024 unter <https://www.siemens-energy.com/pressekonferenz> live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:00 Uhr MEZ die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren unter www.siemens-energy.com/analystcall live verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenzen für Journalisten sowie für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter <https://www.siemens-energy.com/q2-gj2024> herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens Energy betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, Prospekten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Managements von Siemens Energy, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Energy liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die in Veröffentlichungen - insbesondere im Kapitel Bericht über die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken des Geschäftsberichts und im Halbjahresfinanzbericht, der zusammen mit dem Geschäftsbericht gelesen werden sollte - beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren, Ereignisse von höherer Gewalt, wie Pandemien, eintreten oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen, einschließlich künftiger Ereignisse, nicht oder später eintreten beziehungsweise Annahmen sich nicht erfüllt haben, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens Energy (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens Energy übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Energy sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Tim Proll-Gerwe

Telefon: +49 (0)152 2283 5652

E-Mail: tim.proll-gerwe@siemens-energy.com

Oliver Sachgau

Telefon: +49 (0)173 272 9231

E-Mail: oliver.sachgau@siemens-energy.com

Siemens Energy AG,
81739 München, Deutschland

© Siemens Energy, 2024

Finanzinformationen

für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2024

Eckdaten

(in Mio. €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	2024	2023	Ist	Vglb.
Auftragseingang	9.470	12.256	(22,7) %	(21,8) %	24.851	24.983	(0,5) %	1,5 %
Umsatzerlöse	8.278	8.028	3,1 %	3,7 %	15.927	15.092	5,5 %	7,8 %
Book-to-Bill-Verhältnis	1,14	1,53	k.A.		1,56	1,66	k.A.	
Auftragsbestand (in Mrd. €)	119	102	16,6 %		119	102	16,6 %	

Profitabilität

	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2024	GJ 2023	Actual		2024	2023	Actual	
Ergebnis	501	64	>200 %		2.379	(320)		k.A.
Ergebnis-Marge	6,1 %	0,8 %	5,2 PP		14,9 %	(2,1) %		17,1 PP
Sondereffekte (SI)	331	23	>200 %		2.001	(79)		k.A.
Ergebnis vor SI	170	41	>200 %		378	(241)		k.A.
Ergebnis-Marge vor SI	2,1 %	0,5 %	1,5 PP		2,4 %	(1,6) %		4,0 PP
EBITDA	793	354	124,0 %		2.967	233		>200 %
Gewinn (Verlust) nach Steuern	108	(189)	k.A.		1.690	(787)		k.A.
Ergebnis je Aktie (in €) ¹	0,08	(0,25)	k.A.		1,88	(0,85)		k.A.

¹ Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens Energy AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahres 860.012 (im Vj. 804.375) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 862.833 (im Vj. 798.411) Aktien.

Kapitalstruktur und Liquidität

	31. Mrz. 2024	30. Sep. 2023
Summe Eigenkapital	10.186	8.787
Angepasste Nettoverschuldung/ (Nettoliiquidität)	(1.300)	759

	Q2 GJ 2024	Q2 GJ 2023	1. Halbjahr GJ 2024	1. Halbjahr GJ 2023
Free Cashflow	297	(420)	(68)	(535)
Free Cashflow vor Steuern	483	(294)	200	(351)

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

(in Tausend)	31. Mrz. 2024	30. Sep. 2023
Siemens Energy	99	96
Deutschland	26	26
Außerhalb Deutschlands	72	70

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023
Umsatzerlöse	8.278	8.028	15.927	15.092
Umsatzkosten	(7.063)	(7.030)	(13.644)	(13.645)
Bruttoergebnis vom Umsatz	1.216	998	2.283	1.447
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	(291)	(294)	(521)	(528)
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	(866)	(723)	(1.593)	(1.437)
Sonstige betriebliche Erträge	10	15	22	33
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1	(28)	(46)	(49)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	365	25	2.103	48
Betriebsergebnis	436	(7)	2.249	(487)
Zinserträge	47	35	81	73
Zinsaufwendungen	(101)	(75)	(161)	(130)
Sonstiges Finanzergebnis	(84)	4	(169)	(10)
Gewinn (Verlust) vor Ertragsteuern	298	(43)	1.999	(554)
Ertragsteuererträge (-aufwendungen)	(189)	(146)	(308)	(234)
Gewinn (Verlust) nach Steuern	108	(189)	1.690	(787)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	41	15	72	(110)
Aktionäre der Siemens Energy AG	68	(204)	1.618	(677)
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,08	(0,25)	1,88	(0,85)
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,08	(0,25)	1,86	(0,85)

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023
Gewinn (Verlust) nach Steuern	108	(189)	1.690	(787)
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	28	(12)	(56)	(11)
darin Ertragsteuereffekte	(7)	1	7	2
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	0	—	0	2
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	28	(12)	(55)	(9)
Unterschied aus Währungsumrechnung	139	(178)	(187)	(1.089)
Derivative Finanzinstrumente	(47)	14	9	139
darin Ertragsteuereffekte	18	(15)	6	(51)
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	(3)	(7)	20	(47)
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	89	(171)	(158)	(997)
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	117	(182)	(214)	(1.006)
Gesamtergebnis	226	(371)	1.477	(1.793)
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	38	17	66	(40)
Aktionäre der Siemens Energy AG	187	(388)	1.411	(1.753)

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2024	30. Sep. 2023
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	5.844	4.588
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	6.634	6.537
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	841	720
Vertragsvermögenswerte	4.245	4.153
Vorräte	9.818	8.961
Laufende Ertragsteuerforderungen	338	453
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.227	1.058
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	661	98
Summe kurzfristige Vermögenswerte	29.609	26.567
Geschäfts- oder Firmenwerte	9.662	9.982
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	3.017	3.169
Sachanlagen	5.831	5.724
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	747	1.198
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	441	366
Aktive latente Steuern	444	488
Sonstige Vermögenswerte	440	413
Summe langfristige Vermögenswerte	20.583	21.339
Summe Aktiva	50.192	47.907
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	637	1.591
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	6.083	6.658
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	884	694
Vertragsverbindlichkeiten	17.964	15.984
Kurzfristige Rückstellungen	3.030	2.901
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	218	396
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.101	3.375
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	264	0
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	32.180	31.599
Langfristige Finanzschulden	3.321	3.190
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	541	519
Passive latente Steuern	353	296
Rückstellungen	2.745	2.682
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	308	233
Sonstige Verbindlichkeiten	559	601
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.826	7.520
Summe Verbindlichkeiten	40.007	39.119
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	799	799
Kapitalrücklage	14.470	14.475
Gewinnrücklagen	(5.047)	(6.583)
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	(186)	(34)
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	(145)	(154)
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens Energy AG	9.891	8.503
Nicht beherrschende Anteile	294	285
Summe Eigenkapital	10.186	8.787
Summe Passiva	50.192	47.907

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Gewinn (Verlust) nach Steuern	108	(189)	1.690	(787)
Überleitung zwischen Gewinn (Verlust) nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit				
Abschreibungen und Wertminderungen	357	361	718	719
Ertragsteueraufwendungen (-erträge)	189	146	308	234
Zinsergebnis	54	40	81	56
(Gewinn) Verlust im Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	(354)	(20)	(2.091)	4
Sonstige zahlungsunwirksame (Erträge) Aufwendungen	63	105	86	171
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen aus				
Vertragsvermögenswerten	(178)	(175)	(139)	(267)
Vorräten	(431)	(272)	(1.090)	(1.096)
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	(115)	(197)	(313)	(651)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	104	(59)	(454)	(112)
Vertragsverbindlichkeiten	955	513	2.101	1.996
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(1)	(335)	(229)	(215)
Gezahlte Ertragsteuern	(186)	(126)	(268)	(184)
Erhaltene Dividenden	9	16	14	27
Erhaltene Zinsen	38	33	66	64
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	613	(159)	482	(41)
Cashflow aus Investitionstätigkeit				
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	(316)	(261)	(550)	(494)
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	0	—	16	(0)
Erwerb von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	(67)	(3)	(67)	(17)
Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	4	9	7	18
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	286	16	286	(35)
Abgang von Finanzanlagen und von finanziellen Vermögenswerten	388	0	2.624	0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	295	(240)	2.316	(528)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit				
Ausgabe neuer Anteile	—	1.246	—	1.246
Erwerb eigener Anteile	(130)	(85)	(130)	(85)
Sonstige Transaktionen mit nicht beherrschenden Anteilen ¹	—	(401)	4	(2.649)
Emission (Rückzahlung) von Schuldverschreibungen und Anleihen	(61)	—	(416)	(13)
Veränderung Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten ²	(28)	(502)	(740)	1.604
Gezahlte Zinsen	(65)	(56)	(98)	(93)
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	(30)	(23)	(67)	(56)
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	(313)	179	(1.448)	(46)
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	(25)	(29)	(67)	(204)
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	570	(248)	1.282	(819)
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	5.300	5.449	4.588	6.020
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	5.870	5.201	5.870	5.201
Abzüglich: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte am Ende des Berichtszeitraums	25	—	25	—
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	5.844	5.201	5.844	5.201

¹ Beinhaltet in Geschäftsjahr 2023 den Zahlungsmittelabfluss für den Erwerb der ausstehenden Siemens Gamesa Renewable Energy S.A.-Aktien, der über die bereits im Geschäftsjahr 2022 hinterlegte Barsicherheit in Höhe von 1.148 Mio. € hinaus ging.

² Darin sind im ersten Halbjahr 2024 Zahlungsmittelabflüsse für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 151 Mio. € (2023: 156 Mio. €) enthalten.

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor SI		Ergebnis-Marge vor SI		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	Q2		Veränderung		Q2		Veränderung		Q2		Q2		31. Mrz.	30. Sep.	Q2	
	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	2024	2023	GJ 2024	GJ 2023
Gas Services	3.442	4.470	(23,0) %	(20,8) %	2.644	2.844	(7,0) %	(6,0) %	381	294	14,4 %	10,3 %	2.827	2.782	512	109
Grid Technologies	3.737	2.913	28,3 %	27,4 %	2.195	1.743	25,9 %	25,5 %	250	114	11,4 %	6,5 %	1.091	2.388	479	561
Transformation of Industry	1.581	1.394	13,4 %	16,2 %	1.273	1.156	10,2 %	11,3 %	79	73	6,2 %	6,3 %	1.764	1.856	146	(4)
Siemens Gamesa	881	3.643	(75,8) %	(75,7) %	2.314	2.438	(5,1) %	(4,6) %	(448)	(374)	(19,4) %	(15,4) %	811	(183)	(582)	(886)
Überleitung Konzernabschluss	(171)	(164)			(148)	(152)			(91)	(65)	k.A.	k.A.	43.700	41.064	(73)	(73)
Siemens Energy	9.470	12.256	(22,7) %	(21,8) %	8.278	8.028	3,1 %	3,7 %	170	41	2,1 %	0,5 %	50.192	47.907	483	(294)

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis vor SI		Ergebnis-Marge vor SI		Vermögen		Free Cashflow vor Steuern	
	1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung		1. Halbjahr		1. Halbjahr		31. Mrz.	30. Sep.	1. Halbjahr	
	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	2024	2023	GJ 2024	GJ 2023
Gas Services	7.539	8.221	(8,3) %	(5,3) %	5.314	5.402	(1,6) %	2,0 %	694	616	13,1 %	11,4 %	2.827	2.782	748	491
Grid Technologies	11.974	9.222	29,8 %	31,2 %	4.277	3.336	28,2 %	29,1 %	462	227	10,8 %	6,8 %	1.091	2.388	1.246	927
Transformation of Industry	3.219	2.599	23,9 %	26,8 %	2.413	2.151	12,2 %	14,3 %	184	129	7,6 %	6,0 %	1.764	1.856	241	(65)
Siemens Gamesa	2.446	5.252	(53,4) %	(52,2) %	4.357	4.446	(2,0) %	(0,4) %	(875)	(1.134)	(20,1) %	(25,5) %	811	(183)	(1.754)	(1.496)
Überleitung Konzernabschluss	(325)	(310)			(434)	(244)			(87)	(80)	k.A.	k.A.	43.700	41.064	(282)	(208)
Siemens Energy	24.851	24.983	(0,5) %	1,5 %	15.927	15.092	5,5 %	7,8 %	378	(241)	2,4 %	(1,6) %	50.192	47.907	200	(351)

EBITDA Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2	
	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023
Gas Services	381	294	(4)	32	377	326	(2)	(2)	375	323	48	47	423	370
Grid Technologies	250	114	260	(3)	510	111	(1)	(1)	509	110	17	21	526	131
Transformation of Industry	79	73	5	8	84	81	(8)	(9)	76	72	19	19	94	90
Siemens Gamesa	(448)	(374)	83	(12)	(365)	(386)	(27)	(32)	(392)	(418)	200	202	(192)	(217)
Überleitung Konzernabschluss	(91)	(65)	(13)	(3)	(105)	(67)	(28)	(27)	(132)	(94)	74	73	(59)	(21)
Siemens Energy	170	41	331	23	501	64	(65)	(71)	436	(7)	357	361	793	354

(in Mio. €)	Ergebnis vor SI		Sondereffekte (SI)		Ergebnis		Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden und Wertminderung der Geschäfts- oder Firmenwerte		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023
Gas Services	694	616	3	33	697	649	(3)	(5)	694	644	95	95	789	740
Grid Technologies	462	227	221	(14)	683	214	(1)	(2)	682	212	56	42	738	254
Transformation of Industry	184	129	(9)	3	175	133	(16)	(18)	159	115	36	37	196	152
Siemens Gamesa	(875)	(1.134)	75	(75)	(799)	(1.209)	(54)	(87)	(853)	(1.296)	384	395	(469)	(901)
Überleitung Konzernabschluss	(87)	(80)	1.710	(27)	1.623	(107)	(56)	(55)	1.567	(162)	147	150	1.714	(12)
Siemens Energy	378	(241)	2.001	(79)	2.379	(320)	(130)	(167)	2.249	(487)	718	719	2.967	233

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen (nach Sitz des Kunden)

Auftragseingang (in Mio. €)	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	4.893	6.712	(27,1) %	(25,1) %	15.102	13.271	13,8 %	15,9 %
<i>darin Deutschland</i>	693	1.299	(46,6) %	(46,5) %	5.992	4.789	25,1 %	25,2 %
Amerika	3.642	3.853	(5,5) %	(4,9) %	6.970	8.649	(19,4) %	(17,3) %
<i>darin USA</i>	2.488	2.579	(3,5) %	(2,7) %	4.888	5.488	(10,9) %	(8,1) %
Asien, Australien	935	1.691	(44,7) %	(47,1) %	2.779	3.063	(9,3) %	(8,2) %
<i>darin China</i>	297	560	(47,0) %	(44,6) %	862	972	(11,4) %	(5,6) %
Siemens Energy	9.470	12.256	(22,7) %	(21,8) %	24.851	24.983	(0,5) %	1,5 %

Umsatzerlöse (in Mio. €)	Q2		Veränderung		1. Halbjahr		Veränderung	
	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.	GJ 2024	GJ 2023	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Naher und Mittlerer Osten, Afrika	4.327	3.714	16,5 %	17,6 %	8.029	6.866	16,9 %	18,8 %
<i>darin Deutschland</i>	738	729	1,2 %	1,3 %	1.477	1.194	23,7 %	23,7 %
Amerika	2.637	2.635	0,1 %	0,1 %	4.961	4.819	3,0 %	6,0 %
<i>darin USA</i>	1.642	1.491	10,1 %	11,1 %	3.257	2.606	25,0 %	29,1 %
Asien, Australien	1.314	1.680	(21,8) %	(21,7) %	2.937	3.407	(13,8) %	(11,7) %
<i>darin China</i>	313	364	(14,0) %	(10,2) %	690	740	(6,7) %	(1,5) %
Siemens Energy	8.278	8.028	3,1 %	3,7 %	15.927	15.092	5,5 %	7,8 %

Aufgliederung von Außenumsatzerlösen der Segmente

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2024	GJ 2023	GJ 2024	GJ 2023
Siemens Energy Neuanlagengeschäft	5.345	5.238	10.126	9.693
darin				
Gas Services	880	1.177	1.828	2.086
Grid Technologies	2.017	1.577	3.927	3.023
Transformation of Industry	664	616	1.116	1.135
Siemens Gamesa	1.784	1.868	3.255	3.448
Siemens Energy Service	2.929	2.782	5.795	5.381
darin				
Gas Services	1.699	1.633	3.384	3.262
Grid Technologies	125	101	242	201
Transformation of Industry	575	479	1.066	921
Siemens Gamesa	530	569	1.102	997

Veröffentlicht durch

Siemens Energy AG
Otto-Hahn-Ring 6
D-81739 München

Media Relations: mediarelations@siemens-energy.com
Investor Relations: investorrelations@siemens-energy.com

[siemens-energy.com](https://www.siemens-energy.com)
© Siemens Energy, 2024
Siemens Energy ist eine durch die Siemens AG lizenzierte Marke.